



Kapitel 2

Religiöse Sprüche und Zitate

1R. Ihr habt jetzt Trauer, aber wir werden uns wiedersehen und euer Herz wird sich freuen.

Johannes 16,22

2R. Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.

Aurelius Augustinus

3R. Herr, in deine Hände sei Anfang und Ende, sei alles gelegt.

4R. Mögset du auf deinem Weg Freunde finden, die Führung der Engel und das Geleit der Heiligen.

5R. Wir sollen nicht trauern, dass wir die Toten verloren haben, sondern dankbar dafür sein, dass wir sie gehabt haben, ja auch jetzt noch besitzen : denn wer heimkehrt zum Herrn, bleibt in der Gemeinschaft der Gottesfamilie und ist nur vorausgegangen.

Hyroniemus

Sprüche und Zitate

1. "Die Hoffnung ist der Regenbogen über dem herabstürzendem Bach des Leben."

Friedrich Nietzsche

2. Was dem Leben einen Sinn verleiht, gibt auch dem Sterben Sinn."

Antoine de Saint-Exupery

3. Ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht, gibt der Seele Kraft."

Jeremias Gotthelf

4. "Glaube ist die Liebe zum Unsichtbaren, Vertrauen aufs Unmögliche, Unwahrscheinliche."

Johann Wolfgang von Goethe



Bestattungen Baumann

5. "Unser Leben geht hin in Verwandlung."

Rainer Maria Rilke

6. "Wo man am meisten fühlt,
weiß man am wenigsten zu sagen."

Annette von Droste-Hülshoff

7. "Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Stille, eine Zeit der Trauer,
aber auch eine Zeit der Erinnerung."

8. " Da sollst Du etwas annehmen, dass Du gar nicht "bestellt" und schon gar nicht "
gewollt" hast. Aber auch das schwerste "Paket" bleibt nicht ewig im Flur herum
stehen,

sondern sein Inhalt wird nach und nach irgendwohin verteilt und findet zu gegebener
Zeit seinen Platz."

9. "Du bist nicht mehr da wo Du warst, aber Du bist überall wo wir sind."

10. Was man nicht verhindern kann, ist, dass geliebte Menschen uns irgendwann
verlassen. Aber man kann verhindern, dass sie in Vergessenheit geraten,
irgendwann.

Sonja Abels

11. "Und die Hoffnung entfernt selbst vom Grabe sich nicht."

Johann Wolfgang von Goethe

12. Nach der Zeit der Tränen und der tiefen Trauer bleibt die Erinnerung.
Die Erinnerung ist unsterblich und gibt uns Trost und Kraft."

13. "In diesen schweren Stunden besteht unser Trost oft nur darin,
liebepoll zu schweigen und schweigend mitzuleiden."

14. "Es ist besser etwas gehabt und wieder verloren zu haben,
als es nie gehabt zu haben." Walisisches Sprichwort



Bestattungen Baumann

15. "Auf dem Grab liegen die Blumen.

Auf dem Herzen liegt die Trauer.

Im Glauben ruht die Hoffnung.

In der Hoffnung ruht neues Leben."

16. "Das Sichtbare ist vergangen.

Es bleiben die Liebe und die Erinnerung."

17. "Möge seine / ihre Seele ruhen in Gottes ewigen Frieden."

18. "Die Größe eines Flusses

wird erst an seiner Mündung begriffen,

nicht an seiner Quelle."

19. "Nicht klagen, dass er / sie gegangen,

sondern danken, dass er / sie gewesen.

Was uns bleibt ist die Liebe.

20. "Nicht die Jahre unseres Lebens zählen,

sondern das Leben in unseren Jahren."

21. "Ein erfülltes, schöpferisches Leben ging zu Ende."

22. "Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel

unserer Trauer leuchten.

23. "Jedes Leben ist in der Tat ein Geschenk.

Egal wie kurz, egal wie zerbrechlich.

Jedes Leben ist ein Geschenk,

welches für immer in unseren Herzen

weiterleben wird."

24. "Er / sie ist nun frei und unsere Tränen wünschen ihm / ihr Glück.

25. "Menschenleben sind wie Blätter die lautlos fallen.



26. Keinen Weg lässt uns Gott gehen, den er nicht selbst gegangen wäre und auf dem er uns nicht vorausginge."

27. "Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns nur mit dem Unbegreiflichen zu leben."

28. "Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen."

29. Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.

Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.

Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,

die uns niemand nehmen kann."

30. Menschen die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen."

31. "Nach der Zeit der Tränen und der tiefen Trauer
bleibt die Erinnerung."

32. Vielleicht bedeutet Liebe auch lernen,
jemand gehen zu lassen, dass unsere Gefühle
dem im Wege stehen, was am Ende
wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben."

33. Wenn einer eine Blume liebt,
die es nur ein einziges Mal gibt auf allen Millionen und Millionen Sternen,
dann genügt es ihm völlig, dass er zu ihnen hinaufschaut, um glücklich zu sein.

Antoine de Saint-Exupery

34. Nichts ist gewisser als der Tod, nichts ungewisser als seine Stunde.